

Scaffplank

Baustellenverkleidung in „robust“ schützt Passanten, senkt die Diebstahlquote und lässt Vandalen schmollen!

Mit Scaffplank sind Sie absolut flexibel beim Schutz Ihrer Baustelle!



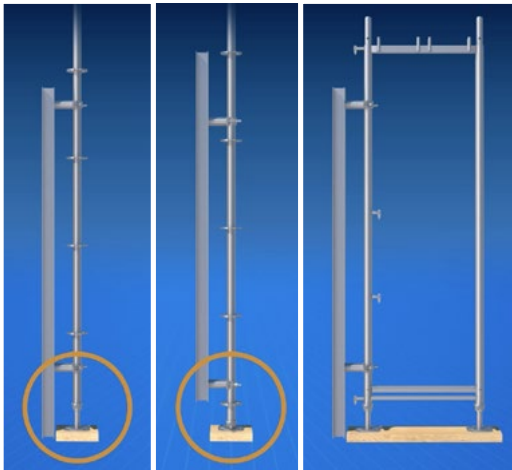
Gerade ungesicherte Baustellen bieten sich als leichte Beute für Diebstahl und Vandalismus an. Versicherer schauen immer genauer hin, welche Maßnahmen zur haftungsrelevanten Trennung von Baustelle und öffentlichem Bereich getätigt werden. Bisher fehlten Lösungen, die sich so nahtlos ins Gerüstsystem integrieren lassen wie Scaffplank.

Als „Hemmschwelle“ oder als Schutz für Passanten bei schweren Abbrucharbeiten ist Scaffplank eine wirtschaftlich kaum zu schlagende Alternative: Denn die wesentlichen Teile – nämlich die Bohlen – hat der Gerüstanwender bereits auf Lager!

Kern des Systems ist der spezielle Scafom-rux-I-Träger aus feuerverzinktem Stahl. Zwischen zwei dieser Führungsschienen lassen sich einfach stabile Standard-Gerüstbohlen, systemfreie Böden oder Elemente anderer Paneelsysteme einschieben, deren Dicke 5 cm nicht übersteigt.

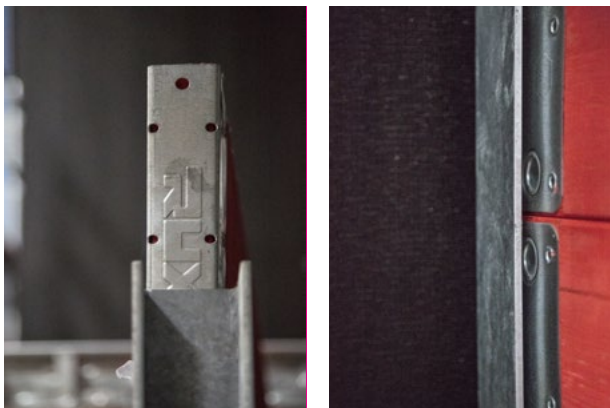
Die I-Träger sind 2 m lang; für höhere Absperungen können mehrere Träger übereinander montiert werden.

Technische Änderungen vorbehalten.



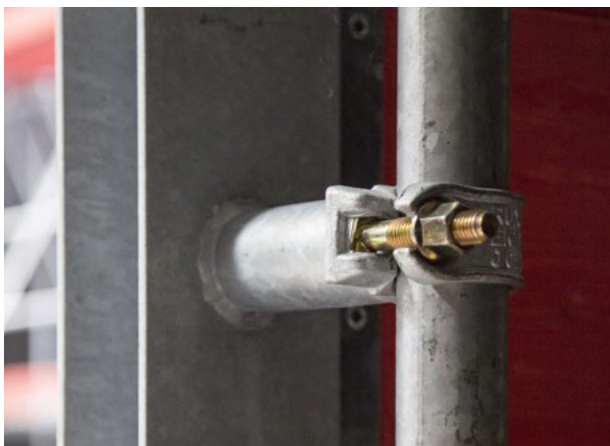
Asymmetrische Kupplungsanordnung an den Führungs-I-Trägern ermöglicht das Umgehen von Knotenpunkten, Kippstiften o. Ä.

Durch die asymmetrische Kupplungsanordnung an den Führungsträgern lassen sich gerüstseitige Vorgaben wie Knotenpunkte oder Kippstifte leicht umgehen. Dadurch ist Scaffplank systemunabhängig für alle gängigen Gerüstsysteme geeignet – egal, ob Modul-, Rahmen- oder Rohrkupplungsgerüst.



Die Bohlen oder Paneele werden von oben in die I-Träger eingeführt und bilden dann eine stabile Wand mit bis zu 5 cm Dicke

Dank Kupplungen für 48,3-mm-Rohre passt Scaffplank an alle Gerüstsysteme



Technische Änderungen vorbehalten.

Variabler Einsatz

- beliebige Paneele mit max. 5 cm Dicke verwendbar
- standardmäßig mit Gerüstbohlen aus Holz, Stahl oder Aluminium bestückbar
- als Baustellenschutz, Passantenschutz, Schallschutz (bei 5 cm Holzstärke bis zu 37 dB) etc.

Optimale Kompatibilität

- Für Standard-Rahmengerüste oder Modulgerüste mit 48,3-mm-Rohren
- Schienenlänge: 2,00 m

Saubere Trennung

- Vermindertes Haftungsrisiko für Gerüstbauer und Bauherr durch Abtrennung Baustelle/öffentlicher Bereich

Auch bei Abbrucharbeiten an Gebäuden kommt hinsichtlich der Gefährdung durch herabstürzende Teile oder Steine die besondere Stabilität der Gerüstteile zum Tragen. Unabhängige Tests haben zudem eine Absenkung der Lärmbelästigung um 38 bis 39 dB durch den Einsatz von 5 cm dicken Holzbohlen belegt. Kommt es bei Baustellen in besonderem Maße auf Lärmschutz an, können die Gerüstbohlen auch durch Schallschutzplatten ersetzt werden.

Fazit: Scaffplank ermöglicht die systemunabhängige Realisierung von robusten Baustellenschutzwänden, Passantentunneln oder sogar temporären Hochwasserbewehrungen an jeder Gerüstkonstruktion – und das mit minimalem Arbeits- und Lagerhaltungsaufwand.



... und Action!
hier geht's zum Scaffplank-Film

Weitere Produktanimationen
auf scafom-rux.de/filme.html



Fragen zu diesem Produkt?
Die beantwortet Ihnen
unser Verkaufsteam
Tel. +49 (0) 2331 4709-180
sales@scafom-rux.de